



Jahresabschlussbericht der Gemeinde Lutzingen

Gemeinde Lutzingen

Raiffeisenstraße 4, 89440 Lutzingen

Telefon: 09074/4986

Web: www.lutzingen.de

E-Mail: gemeinde@lutzingen.de

Telefon 1. Bürgermeister: 0176/21256692

11. Dezember 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es sind bewegte Zeiten, keine Frage! Die Corona-Pandemie hat uns alle vor zahlreiche, unbekannte Herausforderungen gestellt, vieles abverlangt und ganze Lebensbereiche aufs Härteste getroffen. Neben der Gastronomie sind es sicherlich unsere Vereine, Verbände und Organisationen, die durch den Ausfall von öffentlichen Veranstaltungen erhebliche finanzielle Einbußen zu verzeichnen haben. Deutlich größer wiegt jedoch die Tatsache, dass so gut wie kein öffentliches und soziales Leben stattfinden konnte. Welche mittel- und langfristigen finanziellen Auswirkungen die Krise für die Gemeinde Lutzingen haben wird, lässt sich bedauerlicherweise zum heutigen Zeitpunkt noch nicht realistisch abschätzen.

Unabhängig dessen hat der im März neugewählte Gemeinderat in den vergangenen Wochen und Monaten die politischen Weichen für die nächsten Jahre gestellt und einige Projekte befinden sich bereits in der Umsetzung.

Transparenz und Bürgerinformation sind für mich wesentliche Bausteine der kommunalen Öffentlichkeitsarbeit. Mit dem vorliegenden Jahresbericht erhalten Sie in kompakter Form einen Überblick über die kommunalpolitischen Aktivitäten in der Gemeinde Lutzingen für das Jahr 2020.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich besinnliche Weihnachten sowie alle guten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

Ihr

Christian Weber, 1. Bürgermeister





Kommunalwahl

Noch vor dem Corona-Lockdown fanden am 15. März 2020 die Kommunalwahlen in Bayern statt. Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates konnte erfreulicherweise am 11. Mai 2020 unter Auflage der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften im Bürgerhaus Lutzingen durchgeführt werden. Wie fast in allen Teilen Bayerns hat sich auch in der Gemeinde Lutzingen das Gremium deutlich verändert und damit auch verjüngt.

Neugewählt wurden neben dem Bürgermeister Christian Weber die Gemeinderatsmitglieder Birgit Mauermayer, Franz-Georg Müller, Irene Rieder und Tobias Schön.

Mit Bürgermeister a.D. Eugen Götz sind zudem die Gemeinderäte Walter Ortler (18 Jahre), Wolfgang Schadl (12 Jahre), Stefan Rieß (7 Jahre) und Rainer Burggraf (6 Jahre) ausgeschieden. Für das geleistete Engagement und die wertvolle Arbeit zum Wohle der Gemeinde Lutzingen nochmals herzlichen Dank.

Einwohnerwesen (Stand: 30. November 2020)

Einwohner insgesamt	992
Einwohner Lutzingen	694
Einwohner Unterliezheim	298
Zuzüge	31
Wegzüge	43
Geburten	10
Sterbefälle	11

Haushalt

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Lutzingen beträgt für das Jahr 2020 insgesamt 3.138.250 € und gliedert sich wie folgt:

Verwaltungshaushalt:	1.652.100 €
Vermögenshaushalt:	1.486.150 €
Kreisumlage:	453.000 €
Schlüsselzuweisungen:	390.000 €
Einkommenssteueranteil:	596.000 €
Kredittilgung:	82.700 €

Steuereinnahmen

Umsatzsteuer:	9.200 €
Grundsteuer:	99.000 €
Gewerbsteuer:	53.000 €
Hundesteuer:	2.000 €



Bauanträge und Bauvoranfragen

Zum 30. November 2020 sind bei der Gemeinde insgesamt 20 Bauanträge eingegangen. Diese schlüsseln sich in folgende Einzelanträge auf:

- 6 Bauanträge „Neubau eines Einfamilienhauses“
- 5 Bauvoranfragen
- 1 Antrag auf Erneuerung eines Dachstuhls
- 2 Neubau eines Geräteschuppens / einer Garage
- 1 Neubau einer Terrassenüberdachung
- 2 Isolierte Befreiungen
- 1 Tekturantrag zum bereits genehmigten Vorhaben
- 1 Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle
- 1 Abbruch eines landwirtschaftlichen Gebäudes
- 2 Grundstücksangelegenheiten (Zerlegung)

Bauplätze und Bauleitplanung

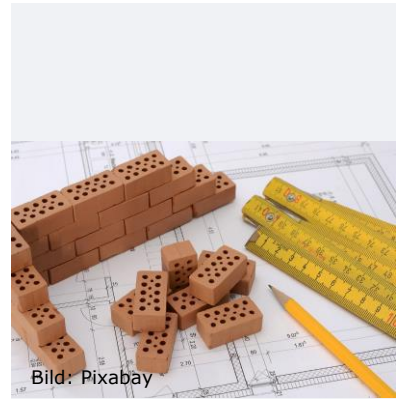
Die Gemeinde Lutzingen ist noch im Eigentum von insgesamt sieben Bauplätzen, davon drei Bauplätze im Baugebiet „Kreuzwiesen I“ (Lutzingen), drei Bauplätze im Baugebiet „Holzbauernberg“ (Unterliezheim) sowie ein Bauplatz im Baugebiet „Im Adles“ (Unterliezheim).

Die weitere Entwicklung des Baugebiets „Kreuzwiesen II“ mit 19 Bauplätzen kann erfolgen, sobald der komplette Grunderwerb erfolgreich realisiert wurde. Mit dem strategischen Ziel einer nachhaltigen Ortsentwicklung wurde zudem in der Gemeinde Lutzingen eine innerörtliche Fläche zur Wohnbebauung mit rund 6.100 m² erworben.

Der Gemeinderat hat die 1. Änderung des Bebauungsplans „Bäckerberg“ (Unterliezheim), sowie die 3. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans im Parallelverfahren beschlossen.

Um den Neubau eines Wohnhauses mit Garage sowie den Neubau einer Lackieranlage für Kleingewerbe im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Holzbauernberg“ (Unterliezheim) realisieren zu können, hat der Gemeinderat beschlossen, den Gebietscharakter der Parzellen 3 und 4 von einem allgemeinen Wohngebiet in ein Mischgebiet zu ändern.

Mit der Vertragsübernahme des Städtebaulichen Vertrages sowie eines Gestattungsvertrages ist die Ranft Europaprojekte GmbH, Bad Mergentheim, nun neuer Eigentümer des Solarparks in Unterliezheim.



Der Gemeinderat hat den Verträgen unter der Maßgabe zugestimmt, dass sowohl Bankbürgschaften für den Rückbau der Anlagen vorzulegen sind sowie die Gewerbesteuer innerhalb der Gemeinde Lutzingen zu entrichten ist.



Neben der weiteren Ausweisung von Bauland möchte der Gemeinderat ein besonderes Augenmerk auf die Themenbereiche der Innenentwicklung und damit verbunden auf lebendige und attraktive Dorfkerne legen. Damit einhergehend soll auch den landespolitischen Anforderungen zur Nachverdichtung oder zum Flächensparen gerecht werden. Daher hat der Gemeinderat die Teilnahme am geförderten LEADER-Projekt „Neues Wohnen auf dem Land“ beschlossen. Mit dem Projekt sollen die Potenziale der innerörtlichen Dorfentwicklung aufgegriffen werden. Konkret ist neben einer Bewusstseinskampagne zunächst die Umsetzung eines Leerstandskatasters sowie eines Vitalitätschecks für die Gemeinde Lutzingen geplant. Der Projektstart erfolgt im Jahr 2021.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Feuerwehrwesen:



Bild: Pixabay

- Nach der Trinkwasserverordnung in Verbindung mit dem Infektionsschutzgesetz darf nur unter der Maßgabe einer Sicherungsmaßnahme die Entnahmen von Trinkwasser aus Hydranten als Löschwasser verwendet werden. Aus diesem Grund wurden für die beiden Freiwilligen Feuerwehren Lutzingen und Unterliezheim je ein Systemtrenner für Hydranten beschafft.
- Mit einer großzügigen Spende der Werkfeuerwehr des Kernkraftwerkes Gundremmingen über insgesamt rund 50 Sätze zeitgemäßer Schutz- und Einsatzkleidung wurden die beiden örtlichen Feuerwehren ausgestattet. In Ergänzung dazu wurde für die Freiwillige Feuerwehr Lutzingen eine weitere Beschaffung von Einsatzkleidung beschlossen.
- Im Feuerwehrgerätehaus Unterliezheim wurde eine neue Torsteuerung eingebaut.
- Um bei akuten Hochwasserereignissen aktiv agieren zu können, wurde der Freiwilligen Feuerwehr Unterliezheim ein Zuschuss zur Anschaffung einer mobilen Hochwassersperre „Water-Gate“ gewährt.

Grüngutcontainer Lutzingen: Um für die Situation zur Entsorgung von pflanzlichem Grüngut wie Rasen- oder Heckenschnitt ein Angebot für die Bürger zu schaffen, wurde auf dem Gelände der ehemaligen Schule ein Grüngutcontainer aufgestellt. Das kostenfreie Angebot erfreute sich einer großen Beliebtheit. Herzlichen Dank an alle, die zur erfolgreichen Umsetzung des Angebotes beigetragen haben. In den Wintermonaten wird in Kooperation mit der SG Lutzingen e.V. am Sportplatz eine Entsorgungsmöglichkeit von holzigem Grüngut / Hackschnitzelmaterial ermöglicht.

Auch in diesem Jahr wurden wieder aktive Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung unternommen.

Zum 1. Januar 2021 tritt eine neue Hundesteuersatzung in Kraft. Die Steuer wurde an die umliegenden Kommunen angepasst und beträgt nun jährlich 30 € pro Hund (Kampfhund 200 €).

Kernwegenetz

Bereits im Jahr 2015 hat die Gemeinde Lutzingen die Teilnahme an der Erstellung eines Konzeptes zum interkommunalen Kernwegenetz für das Gebiet der VG-Höchstädt durch das Amt für Ländliche Entwicklung, Krumbach, beschlossen. An der Konzepterstellung beteiligten sich neben der Gemeinde Lutzingen die Stadt Höchstädt sowie die Gemeinden Finningen und Blindheim. Das umfangreiche Konzept wurde im Herbst dieses Jahres durch die BBV Landsiedlung abgeschlossen. Darauf aufbauend und mit dem Ziel einer gemeinsamen Maßnahmenumsetzung mit der Stadt Höchstädt für die Sanierung und den Ausbau der bestehenden Gemeindeverbindungsstraßen soll im weiteren Schritt eine Prüfung diverser Fördermöglichkeiten zur bestmöglichen und wirtschaftlichsten Finanzierung der Maßnahmen erfolgen.

Soziales, Familie, Kinder und Senioren

Verbunden mit der Zielsetzung, die Jugendlichen für die Weiterentwicklung der Gemeinde zu gewinnen und in Entwicklungsprozesse einzubinden, nimmt die Gemeinde Lutzingen am LEADER-Projekt „Jugend-Aktiv“ teil.

Um den Zugang zur Literatur zu fördern und gleichzeitig einen Beitrag im Sinne einer Nachhaltigkeit zu leisten, wurde im Bürgerhaus Lutzingen ein offenes Bücherregal eingerichtet.



Bereits seit dem Jahr 2013 wird durch die VG Höchstädt eine organisierte Nachbarschaftshilfe angeboten. Im Rahmen einer Gemeinderatssitzung informierte sich der neugewählte Gemeinderat zu den angebotenen Dienstleistungen. Mit der Neugestaltung des Flyers soll das Angebot wieder eine erhöhte Aufmerksamkeit erhalten.



Unter den gegebenen Corona-Bedingungen konnte zumindest ein kleines Ferienprogramm angeboten werden, was sich einer großen Beliebtheit bei den Kindern erfreute. Auch die Gemeinde Lutzingen führte im Rahmen des Ferienprogramms einen Malwettbewerb durch.

Breitbandausbau / Glasfaser

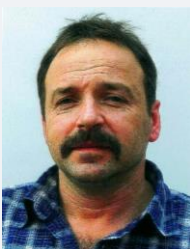
Hochbitratige Breitbandanschlüsse gehören zu den wesentlichen Standortfaktoren einer Gemeinde. Mit der neuen Gigabitförderrichtlinie des Freistaates Bayern ist eine attraktive Förderung von Glasfaseranschlüssen bis zum Gebäude möglich. Die Gemeinde Lutzingen hat sich dazu entschieden, zunächst auf Basis einer adressgenauen Datenerfassung ein Markterkundungsverfahren durchzuführen. Zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung, insbesondere im Gemeindeteil Unterliezheim, steht die Gemeinde Lutzingen im laufenden Verfahren des Bayer. Mobilfunkförderprogramms.

Personelle Veränderungen



Bereits seit 1. Juli 2020 unterstützt Winfried Bschorer die Gemeinde als Biberbeauftragter sowie bei der Kontrolle des Hochwasserrückhaltebeckens in Unterliezheim.

Zum 1. August 2020 hat Franz Müller die Aufgabe des Gemeindearbeiters übernommen.



Seit Sommer 2020 übernimmt Johanna Burggraf gemeinsam mit Alexander und Daniel Mayr die Zustellung des gemeindlichen Mitteilungsblattes im Gemeindeteil Lutzingen.

Ausgeschieden sind im Laufe des Jahres sowohl Lara Höß (Zustellung Mitteilungsblatt) als auch Patrizia Mengele (Praktikantin Kindergarten Unterliezheim).

Kindergarten Unterliezheim

Unter sich fast täglich ändernden Vorgaben und Auflagen fand das Kindergartenjahr 2020 statt. Derzeit besuchen insgesamt 24 Kinder die Einrichtung, davon 13 Kinder aus Lutzingen, 6 Kinder aus Unterliezheim und 5 Kinder aus Schwennenbach.

Mit Abstimmung der Kinder und deren Familien wurde ein neues Logo für den Kindergarten Lutzingen entworfen. Letztendlich konnte sich die Raupe gegen die anderen Vorschläge durchsetzen und stellt somit das neue, optische Kindergartenlogo dar.

Spielplätze

Aufgrund der regelmäßigen Inspektionsberichte wurden an den öffentlichen Spielplätzen Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt.

Der Gemeinderat hat zudem die Neubeschaffung eines Kleinkinderspielgerätes am Spielplatz in Lutzingen beschlossen, welches durch die Elterninitiative aufgestellt wurde. Im Rahmen eines kleinen Festaktes wurde das neue Spielgerät durch Pfarrer Antony Kaithottumakal eingeweiht.

Umwelt und Naturschutz

Als Beitrag zur Biodiversität hat die Gemeinde Lutzingen in Kooperation mit den beiden Obst- und Gartenbauvereinen Lutzingen und Unterliezheim die Umsetzung von ästhetischen und naturnahen Blühstreifen auf öffentlichen Flächen beschlossen.

Der Gemeinderat hat die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED im Gemeindeteil Unterliezheim an insgesamt 19 Leuchtpunkten beschlossen. Zur Umsetzung der Maßnahme wurde die Energiesparprämie der LEW beantragt. Mit der Umstellung lässt sich nicht nur eine Stromeinsparung von 76 Prozent pro Leuchtpunkt realisieren, sondern mit jedem Leuchtmitteltausch auch 145 kg/a des klimaschädlichen Treibhausgases CO² einsparen.

Um neben einem angenehmen Raumklima zudem während der Sommermonate Energie einzusparen, wurden für den Kindergarten Unterliezheim Verdunklungsrollos beschafft.

Ebenfalls wurden in den Fluren wieder umfangreiche Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen an Feldwegen, Gräben und Hecken durchgeführt.



Förderanträge und Zuschusswesen

Verbunden mit dem Ziel einer Verflechtung von Kultur und Sport zwischen den Einrichtungen IBL und Sportplatz hat die Gemeinde Lutzingen auf Basis einer eingereichten Interessensbekundung eine Förderzusage durch die Regierung von Schwaben über das Förderprogramm „Investitionspakt Sportstätten“ in Höhe von 586.000 € erhalten. Dies entspricht einem Fördersatz von 90 Prozent. Voraussetzung zur Umsetzung ist eine Realisierung des Grunderwerbs zwischen IBL und Sportplatz. So könnten neben einer gemeinsamen Stellplatzanlage für IBL und Sportplatz, einer ökologischen Aufwertung der Außenanlagen mit Grünbereich und Wegeverbindungen insbesondere zusätzliche Angebote für die ortsansässigen Jugendlichen, wie beispielsweise ein Dirt-Park oder Boulderwand, entstehen.

Als Anerkennung für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement unterstützt die Gemeinde Lutzingen im Rahmen der Jugendförderung die Vereine finanziell. Die Zuwendung erfolgt dabei als freiwillige Leistung aus Mitteln des Verwaltungshaushaltes. Mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Tatsache, dass die Mittel der Jugendförderung der Gemeinde Lutzingen in den vergangenen Jahren keiner Erhöhung unterlagen, hat der Gemeinderat die Jugendförderung von 4.000 € auf ein Gesamtfördervolumen von 6.000 € ab dem Haushaltsjahr 2020 erhöht. Ebenso wurde zur gerechteren Aufteilung der Fördermittel ein neuer Verteilerschlüssel festgelegt.

Rufbusse sind im ÖPNV eine gute Ergänzung zum bestehenden Linienverkehr. Auf Basis der steigenden Fahrgastzahlen hat der Gemeinderat der Weiterführung des Rufbusangebotes der Linie 9108 Bissingen-Lutzingen-Höchstädt zugestimmt. Voraussetzung dafür ist, dass die begünstigten Kommunen (Stadt Höchstädt, Marktgemeinde Bissingen sowie der Landkreis Dillingen) sich jeweils zu gleichen Teilen am erforderlichen Zuschussbedarf beteiligen.

Die Gemeinde Lutzingen gewährt dem SC Unterliezheim e.V. unter Maßgabe verschiedener Auflagen einen einmaligen Zuschuss für die Beschaffung einer Flutlichtanlage am Hauptspielfeld in Höhe von bis zu 25.000 €. Ebenso wird eine neue Unterflurberegnungsanlage mit bis zu 14.000 € bezuschusst.



Zur Umsetzung von elektronischen Schießständen gewährt die Gemeinde Lutzingen an die Abteilung Eintracht Schützen der SG Lutzingen e.V. unter Maßgabe weiterer Auflagen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 11.410,41 €.

Auch die Abteilung Fußball der SG Lutzingen hat zur Sanierung des bestehenden Umkleidegebäudes am Sportplatz (Umsetzung geplant 2021) sowie in Erweiterung für den Neubau einer Gerätehalle (Umsetzung 2022) einen Antrag auf Unterstützung durch die Gemeinde Lutzingen gestellt.

Für die Gewährung eines gemeindlichen Zuschusses sowohl für die Maßnahmen des SC Unterliezheim als auch für die Maßnahmen der SG Lutzingen ist die positive Fördermittelzusage zur Sportstättenförderung des Bayer. Landessportverbandes (BLSV) bzw. des Bayer. Sport-schützenbundes (BSSB) maßgebliche Voraussetzung.

Für die Sanierung der gemeindlichen Gefrieranlage hat der Gemeinderat einen Zuschuss an die Musikkapelle Lutzingen in Höhe von bis zu 2.200 € beschlossen. Ebenso wurden neue Kunststofffenster und eine neue Eingangstüre in Höhe von rund 3.100 € eingebaut.

Sanierung der Grund- und Mittelschule Höchstädt

Im Juni 2020 wurde die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule Höchstädt mit dem Bauabschnitt 1, der das Gebäude des 70er Jahre Baus umfasst, begonnen. Die Baukosten für den BA 1 belaufen sich laut Kostenberechnung auf 13,97 Mio. Euro. Die bislang bewilligten Zuweisungen von 60 % bzw. 75 % (FAGplus15) der Regierung von Schwaben betragen 7.94 Mio. Euro. Bisher wurden 32 Gewerke mit einem Auftragsvolumen von rund 10,4 Mio. Euro vergeben. Die Bauarbeiten befinden sich weitestgehend im vorgegeben Bauzeitenplan. Die Gesamtmaßnahme soll voraussichtlich im Jahr 2025 abgeschlossen werden.

Lutzingen von Oben – Neuer Imagefilm der Gemeinde

Die Gemeinde Lutzingen präsentiert sich als attraktiver Lebens- und Kulturstandort ab sofort mit einem eigenen Imagefilm. Der rund 2-minütige Film beinhaltet atemberaubende Luftaufnahmen aus unserer Gemeinde. Der Imagefilm kann im Internet unter www.lutzingen.de, Rubrik „Mein Lutzingen“ abgerufen werden.



DANKE

Für die stets zuverlässige, wertvolle und konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung der Gemeinde Lutzingen in den verschiedensten Einsatzgebieten ein herzliches Vergelt´ s Gott:

- Herrn Franz Müller (Gemeindearbeiter)
- Herrn Paul Girstenbrei (Pumpstation Unterliezheim)
- Herrn Ewald Senning (Druckluftspülstation Lutzingen)
- dem Kindergartenteam um Frau Nicole Blatter, Frau Sonja Thum und Frau Ruth Scheurle
- Frau Hannelore Öfele (Reinigungskraft)
- Frau Ramona Schrell (Reinigung KITA, Kindergartenbus)
- Frau Brigitte Senning (gemeindliche Zustellungen)
- Herrn Martin Lachenmayr (gemeindliche Zustellungen)
- Herrn Winfried Bschorer (Hochwasserrückhaltebecken)
- Herrn Erwin Lorenz (Winterdienst Unterliezheim)
- Herrn Florian Hausmann (Winterdienst Lutzingen)
- Herrn Alfons Schuster (Pflege der gemeindl. Anlagen)
- Herrn Otmar Schwair (div. Gemeindearbeiten)
- Herrn Josef Scheurle (Kindergarten Unterliezheim)
- Herrn Hermann Rupp (Forstrevier Unterliezheim)
- Frau Viktoria Götz (Grünflächen, Ehrendenkmal)
- Frau Marianne Hurler (Ehrendenkmal Unterliezheim)
- Herrn Josef Zeller (Unterstützung gem. Arbeiten)
- Lara Höß, Johanna Burggraf, Alexander & Daniel Mayr (Zustellung Mitteilungsblatt)

Ebenfalls vielen herzlichen DANK an:

- Herrn Richard Ostertag und Herrn Manfred Herian stellvertretend für alle Mitglieder der beiden Obst- und Gartenbauvereine für die kompetente Unterstützung bei der Pflege der gemeindlichen Grünanlagen.
- Den Kommandanten Ulrich Scherer (FF Unterliezheim) und Michael Mayr (FF Lutzingen) stellvertretend für alle Kameradinnen und Kameraden.
- Familie Markus und Katrin Zerle sowie GR Tobias Schön stellvertretend für alle Eltern für die Pflege und Instandhaltung des Spielplatzes in Lutzingen.
- Dem Veteranen- und Soldatenverein Lutzingen für das Aufstellen des Christbaums am Ehrenmal.
- Herrn Walter Götz stellvertretend für alle, die bei der Flursäuberungsaktion mitgewirkt haben oder anderweitige Sammlungen durchführen.
- Herrn Pfarrer Antony Kaithottumakal sowie den beiden Pfarrgemeinderäten für die gute Zusammenarbeit.
- Herrn Franz-Georg Müller für die Organisation des Ferienprogramms sowie allen, die zur Umsetzung beigetragen haben.
- Herrn 2. Bürgermeister Peter Hurler sowie dem gesamten Gemeinderat für die kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

*Zusammenkunft ist
ein Anfang.*

*Zusammenhalt ein
Fortschritt.*

*Zusammenarbeit ist
der Erfolg.*

(Henry Ford)

Herzlichen DANK

*an alle Bürgerinnen
und Bürger,
Vereine,
Organisationen und
Einrichtungen, die
ohne namentliche
Nennung zu einem
aktiven und
unverzichtbaren
Gemeinwesen im
vergangenen Jahr
beigetragen haben.*